

Ihre Vorteile:

- Materialspezifische Zerspanungsparameter vorhanden
- Geringere Werkzeugkosten in der Bearbeitung durch verifizierte Zerspanungsparameter
- Vergleichsdaten für die Materialentwicklung
- Verminderung von Nebenzeiten zur Erhöhung der Produktivität des Anwenders
- Stabilisierung von Bearbeitungsprozessen zur Qualitätssteigerung
- Kundenbindung durch hohe Zufriedenheit des Anwenders
- Ergebnisse durch unabhängiges Forschungsinstitut ermittelt

Themenübersicht Fertigungstechnologie

- Spanabhebende Bearbeitung neuer Werkstoffe
- Zerspanungsoptimierung
- Messtechnik – Zerspanung
- Prozessoptimierung
- Von der Idee zur Kleinserie
- Fördermöglichkeiten
- Projekte und Referenzen

Version 1.2 November 2010

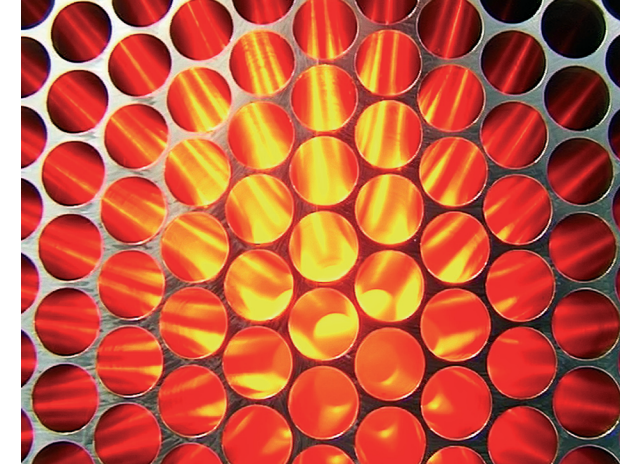
Ansprechpartner

Dr. Christian Stickler
Leiter Fachbereich Fertigungstechnologie
Tel. +43(0)7252 885-204
Email: christian.stickler@profactor.at

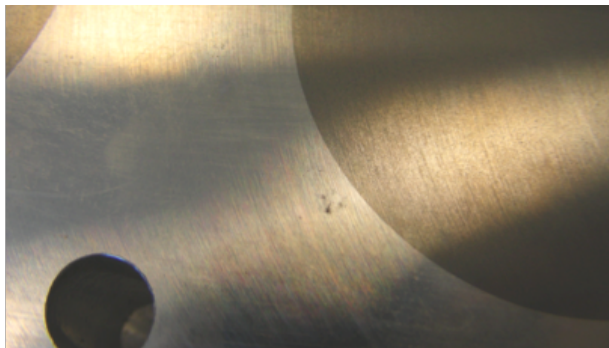
Leopold Simlinger
Fertigungstechnologie
Tel. +43(0)7252 885-205
Email: leopold.simlinger@profactor.at

PROFACTOR GmbH

Im Stadtgut A2 | 4407 Steyr-Gleink | Austria
Tel. +43(0)7252 885-0 | Fax. +43(0)7252 885-101
Email: sekretariat@profactor.at | www.profactor.at



Spanabhebende Bearbeitung neuer Werkstoffe



Ermittlung der Zerspanbarkeit

Viele Materialien müssen in der Verarbeitung spanabhebend bearbeitet werden. Eine Untersuchung der Zerspanbarkeit kann bereits wesentlich zum späteren Verkaufserfolg beitragen; denn eine schlechtere Zerspanbarkeit führt in den meisten Fällen auch zu höheren Herstellkosten für den Anwender.

Wir ermitteln für Ihr Material die kostenoptimalen Zerspanungsparameter und führen Zerspanungsvergleiche bzw. Benchmarks durch. Wir bieten Kompetenz in der spanabhebenden Bearbeitung unterschiedlicher Werkstoffe:

- Werkzeugstähle
- Stahlguss und Grauguss
- Kobalt- und Nickelbasislegierungen
- Titan und Titanlegierungen
- Verbundmaterialien (Composites)
- Aluminiumlegierungen
- Technische Kunststoffe

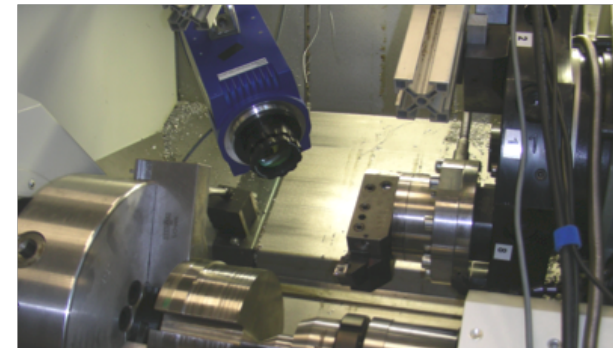


Für jeden Bearbeitungsvorgang

Jeder Bearbeitungsvorgang hat unterschiedliche Verschleißmechanismen.

Um hier dem Anwender bestmögliche Voraussetzungen in der Zerspanung zu bieten, betrachten wir die Zerspanungseigenschaften bei den üblichen spanabhebenden Bearbeitungsverfahren wie:

- Fräsen
- Drehen
- Bohren
- Tieflochbohren
- Gewindeschneiden und -formen
- Sägen



Unser Know-how

Der Einsatz modernster Messmethoden ermöglicht eine genaue Analyse des Zerspanungsvorganges. Unser langjähriges Know-how in der Zerspanungsforschung garantiert wissenschaftlich fundierte Ergebnisse.

In der Versuchsführung wenden wir folgende Methoden an:

- Verschleißanalyse der Werkzeuge
- Schnittkraftmessung
- Thermografie
- Schwingungsanalysen
- Finite-Elemente-Berechnung